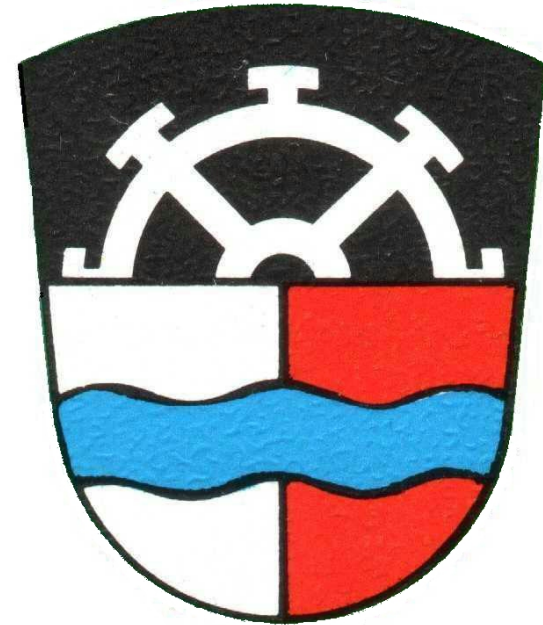


Gemeinde
Rednitzhembach



*Verwaltungs-
modernisierung*

Ihr Referent:

Name: Jürgen Spahl

Funktion: 1. Bürgermeister
(seit 01.05.1996)

Erlerner Beruf: Diplom Verw. Wirt (FH)

Unsere Gemeinde

Bundesland :

Bayern

Reg. Bezirk :

Mittelfranken

Landkreis :

Roth

Einwohner :

7327 (31.12.2004)

Bevölkerungswachstum :

ca. 0,5 % pro Jahr

Gemeindegröße :

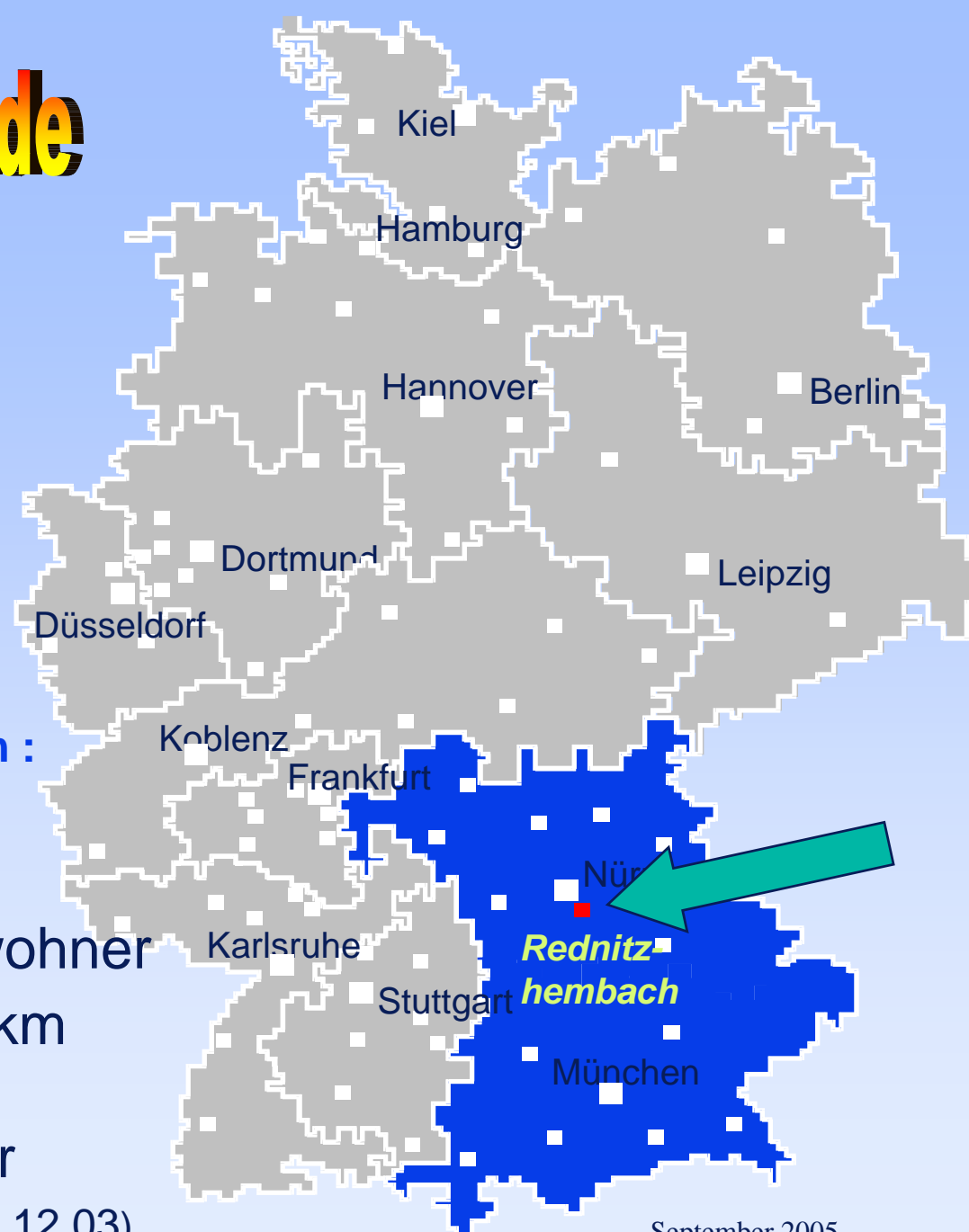
13 qkm = 560 Einwohner
pro qkm

Verschuldung :

0,- € pro Einwohner

c) J.Spahl

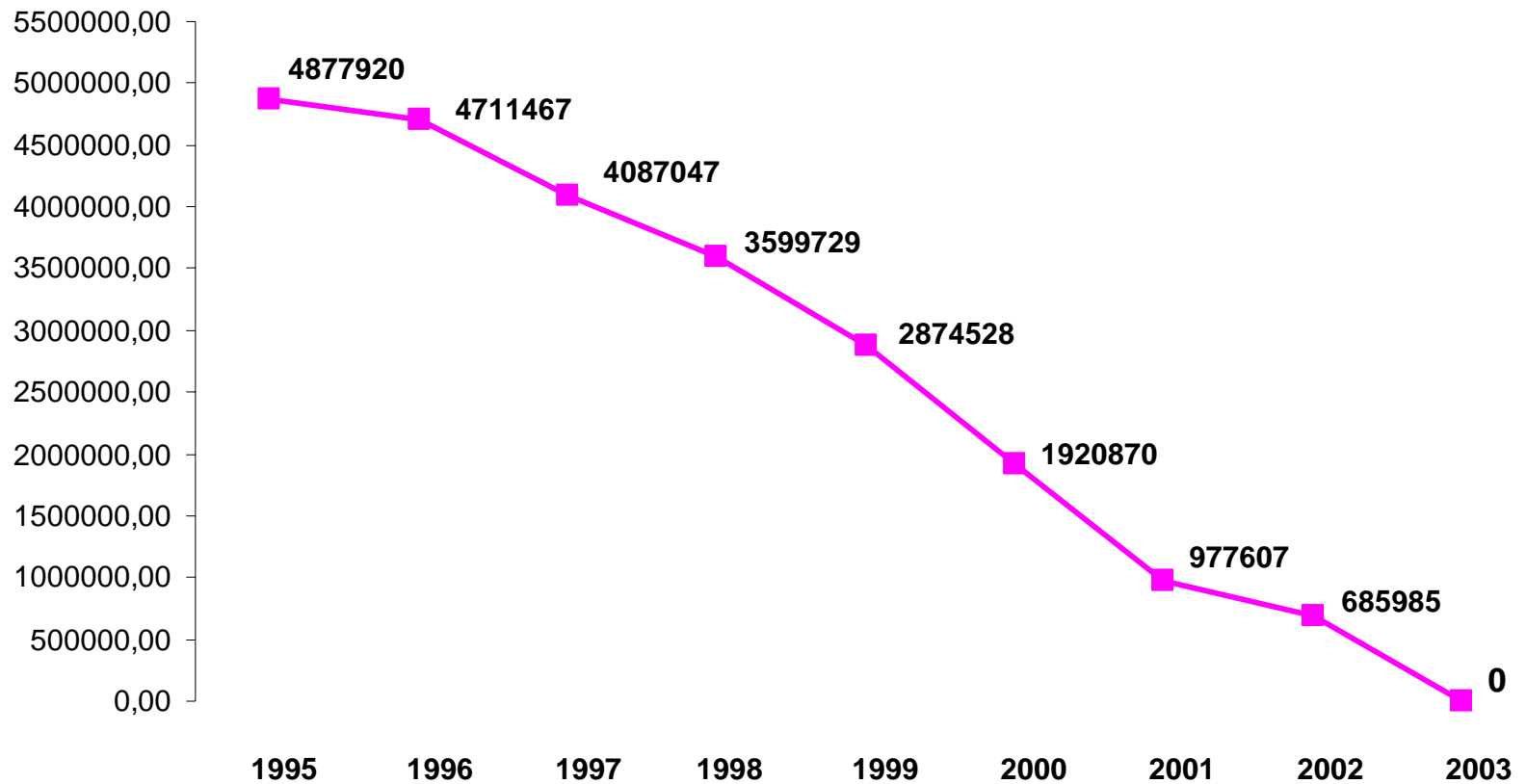
(seit 15.12.03)



September 2005

Das Ergebnis in Zahlen

Entschuldung der Gemeinde Rednitzhembach in €



Das Ergebnis in den Medien

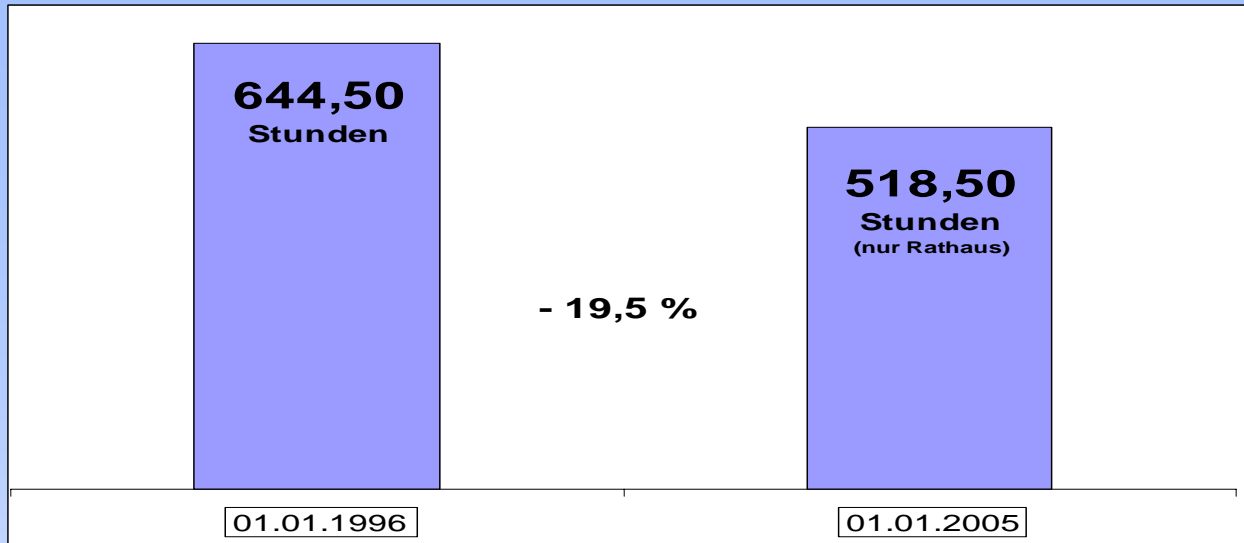
Hamburger Abendblatt



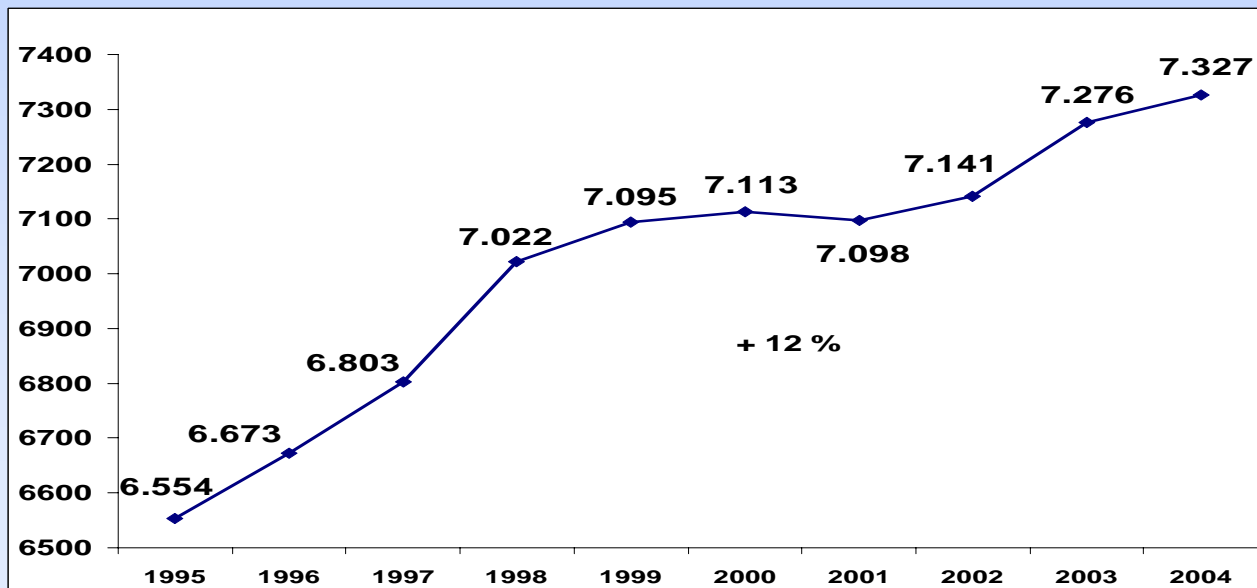
„Auch zum Bürgermeister? Da lang!“

Karikatur: SCHOENFELD

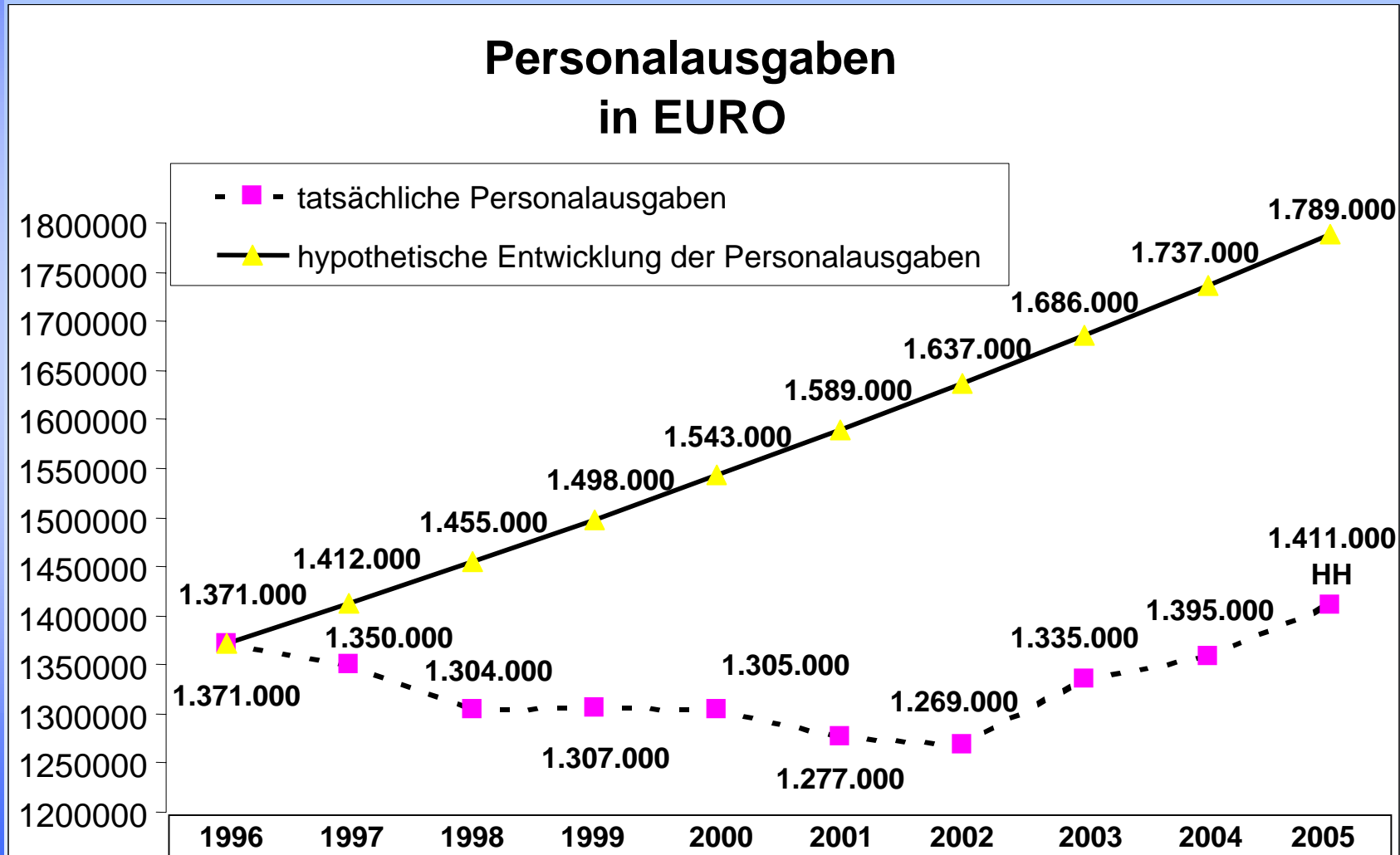
Entwicklung der Wochenarbeitsstunden (nur Rathaus)



Entwicklung Einwohnerzahlen (jeweils 31.12.)



Einsparung in Zahlen



Unterhaltskosten

(Gebäude, Beleuchtung usw.)

Ausgangslage:

Liegenschaften

- Rathaus
- Gemeindezentrum
- Schule
- Kläranlage
- Wasserwerk
- Bauhof
- Feuerwehrhaus
- Kindergarten
- Jugendhaus
- 6 Häuser
(Nutzung überwiegend durch Vereine)
- 3 Wohnungen
(Sozial- bzw. Seniorenwohnungen)
- Aussegnungshalle / Friedhof
- 2 Feuersirenen
- 2 Flachbrunnen
- 3 Tiefbrunnen
- 3 Regenüberlaufbecken
- 2 Wasserhochbehälter
- Straßenbeleuchtung
- Kirchweihplatz
- Archiv

Technische Gebäudeausstattung:

Aufzüge	Entfeuchtungsanlage	Sauerstoffgebläse
Kleingüter-, Lasten-,	Feuerlöscher (Pulver-,	Schlauchhebezeuge inkl. Schlauch-
Güter-, Personen-	Co2-Löscher)	belüftung
Abluftabsauganlage	Flüssiggasanlage	Schließanlage (Zentral) / Schließdienst
Abluftanlage	Hebeanlage	Schulküche
Automatische Tore	Heizungen Gas-	Sonstiges
(mit Videoüberwachung)	(Durchlauferhitzer/ Außenwandgeräte)	Steuerung /Steuerungsanlagen (Funk)
Beleuchtung	Heizungen (Gas, Öl)	Tank (Heizöl) unterirdisch
Beleuchtung (innen)	Heizungen (Öl)	Teeküche
Beleuchtung (außen)	Heizungen (Strom)	Tore automatisch
Beschallungsanlagen	Hydraulik	Tore manuell
Boiler	Kälte / Wärmetauscher	Tore mit Schnellöffnung
Brandmeldeanlage	Kegelbahnen	Uhrenanlage
Bühnenvorhang	Korrosionsschutzanlage	Unterbrechungsfreie Strom Versorgung
Dachrinnenheizung	Küche	Ventilator
Druckluft	Lautsprecheranlage	Verdunklungseinrichtung
Kompressor	Lichtsteuerungsanlage	Wärmetauscher
EDV-Raum Kühlgeräte	Notlichtbeleuchtung	Warmwasser-Boiler
Einbruchmeldeanlage	Notstrom	Wasser, Abwasser
Elektro (feste Installation)	Pumpen	Werkstattkompressor
Elektro (veränderl. Inst.)	Pumpen / Elektro	zentrale Uhrenanlage
Energieversorgung	RLT Raumluftechnik	zentrale Wasserversorgung
elektr. Beschattungsanlage	Rückstauventil	
Energieversorgung /	Sanitär	
Notstrom		

Projekttablauf

März 98

Projektstart

- Bestandsaufnahme
- IST-Zustand
- Ortsbegehung
- Problemstellung
- Wünsche/
Anforderungen
- Zeitrahmen

März – April 98

Grobanalyse

- Datenaufnahme
- Benchmarking
- Prognose
- Grobkonzept

April – Juni 98

Feinanalyse

- Feinstudie
- Definition des
Einsparpotentials
- Definition des
Investitionsauf-
wandes
- Schwachstellen-
analyse
- Wirtschaftlichkeit
- Maßnahmenkatalog

26. Juli 98

*Vertrags-
abschluss*

1. Januar 99

Realisierung

- Realisierung
- Monitoring
- Controlling
- Investitionen

Die Vorteile für die Gemeinde

Kostenreduzierung

Energieeinsparung

Betriebssicherheit

Qualitätsverbesserung

Entlastung d. Verwaltung

Einsparungsgarantie

Kommunale N-ERGIE

02 | Konkret

Suche am PC
bestellt – morgen
geliefert ...



... Christine Voh nutzt diese N-ERGIE Dienstleistung ...

Einkauf per Mausclick

Büromaterial, Hygieneartikel oder Werkzeug für den Bauhof – im Einkauf einer Kommune schlummert oft beachtliches Sparpotenzial. Dank der Einkaufsdienstleistung der N-ERGIE lässt es sich mit einem Mausclick erschließen.

Günstig einkaufen, die Konditionen eines Großunternehmens nutzen, eigene Prozess- und Lagerkosten senken – mit der Einkaufsplattform der N-ERGIE ist all das möglich. Die Gemeinde Rednitzhembach entschied sich Anfang 2005 dafür, die N-ERGIE Einkaufsportale im Internet zu testen. „Super“, so der erste Kommentar von Christine Voh,

die in der Verwaltung der Gemeinde für Bestellungen und Einkäufe zuständig ist. „Ich gebe mein Passwort ein und suche mir in verschiedenen Lieferantenkatalogen den passenden Anbieter. Meist wird der Artikel mit Bild und Beschreibung vorgestellt. Alles ganz unkompliziert zu bedienen.“ Einmal monatlich bestellt Christine Voh den ange-

sammelten Bedarf für Rathaus und Bauhof. „Geliefert wird meist schon am nächsten Tag, spätestens am übernächsten.“

Vorteile überzeugen
Die Gemeinde Rednitzhembach gehört zu den ersten Kunden, die das Einkaufsportale der N-ERGIE nutzen. Die Idee

Vorteile

der Einkaufsdienstleistung für kommunale Kunden

- > Preise sinken durch Volumenbündelung – Sie nutzen die Kataloge der N-ERGIE
- > Interne Prozesskosten verringern sich durch Zugriff auf vorhandene Kataloge; alle Bestellungen sind transparent, nachvollziehbar und im System hinterlegt
- > Beschaffungsprozess wird für die Verwaltung der Gemeinde oder Stadt transparent und nachvollziehbar – Statistiktool und Freigabemechanismen können auf Wunsch integriert werden
- > Kosten für eigene Soft- und Hardware entfallen komplett – System kann sofort mit unmittelbarem Nutzen eingesetzt werden (einzige Voraussetzung: PC mit Internetanschluss)
- > Know-how der N-ERGIE wird genutzt – seit 2002 sammelt der Energieversorger eigene Erfahrungen mit der Beschaffung über elektronische Kataloge

Und das bietet die N-ERGIE Interessierten Kunden

- > Individuelle Potenzialanalyse
- > Ansatzpunkte für die Optimierung des Einkaufs
- > Benchmark mit anderen Kommunen und Unternehmen
- > Empfehlung für das weitere Vorgehen
- > Einweisung der Mitarbeiter für die kostenlose Testphase



... für die Gemeinde Rednitzhembach

dahinter ist einfach: Die N-ERGIE wickelt nicht nur Teile ihres eigenen Einkaufs über das Internet-Bestellsystem ab, sie bietet auch kommunalen Kunden oder Unternehmen an, die Einkaufsplattform zu nutzen. Der Vorteil für die Kunden: keine Investitionskosten für ein eigenes System, kein Aufwand für die Pflege und Verwaltung des Marktplatzes.

Kosten sparen
Büromaterial, Werkzeug, Elektro- und Elektronikmaterial, technische Artikel, Laborbedarf, Gas- und Wasserinstallationsmaterial können derzeit über das N-ERGIE Portal per Mausclick bestellt werden und landen direkt da, wo sie gebraucht werden. „Die Geschäftsbeziehung gehen Kunde und Lieferant ein, die N-ERGIE stellt nur das Marktportal und die Kataloge zur Verfügung“, erklärt Walter Platzöder, N-ERGIE Kunden-

manager für kommunale Kunden. „Derzeit können Interessenten das System kostenfrei drei Monate lang testen. Wenn sie dann von den Vorteilen überzeugt sind, schließen wir einen Nutzungsvertrag ab, der eine monatliche Pauschale enthält“, so Walter Platzöder. Im Durchschnitt können Kommunen, die über das N-ERGIE Portal einkaufen, bis zu 20 Prozent sparen. Eine genaue Aussage kann nach einer individuellen Potenzialanalyse getroffen werden, die die N-ERGIE durchführt. Christof Helfrich, Einkaufsleiter bei der N-ERGIE, hat das elektronische Bestellwesen im Unternehmen aufgebaut. „Nicht nur die Sparpotenziale sprechen dafür. Die Beschaffungsvorgänge werden transparent und nachvollziehbar. Zudem sind die Preise in den Katalogen nicht mengenabhängig, daher muss die

Kommune zum Beispiel Papier nicht mehr in großen Mengen kaufen und zwischenlagern. Es kann dezentral in kleinen Mengen zu besseren Konditionen geordert werden.“

Beratung inklusive
Christine Voh möchte auf den Internet-einkauf für die Gemeinde Rednitzhembach nicht mehr verzichten. „Und wenn ich doch mal eine Frage habe, hilft mir unser Betreuer von der N-ERGIE umgehend weiter.“

Weitere Informationen
Ihr N-ERGIE Kundenberater berät Sie gern ausführlich zum elektronischen Bestellwesen. Nutzen Sie bitte das Antwortfax zur Kontaktaufnahme.

Konkret | 03

Kostensenkung bei Investitionen

**Warum sind gemeindliche (öffentliche)
Investitionen immer teurer als die
der Privatwirtschaft?**

Hauptursache: öffentliches Vergabewesen

Belastung durch Mehrwertsteuer

Konsequenz

Raus aus dem Öffentlichen Recht - Rein in das Privatrecht

Rechtliche Voraussetzungen:

**ab 01.01.1995 Öffnung der BayGO hin zum Privatrecht
(GmbH, Kommunalunternehmen, AG)**

**Gemeinde Rednitzhembach hat sich als eine der ersten
Gemeinden in Bayern diesen Schritt zugetraut**

36 000 communes



Une commune
est-elle
une entreprise ?

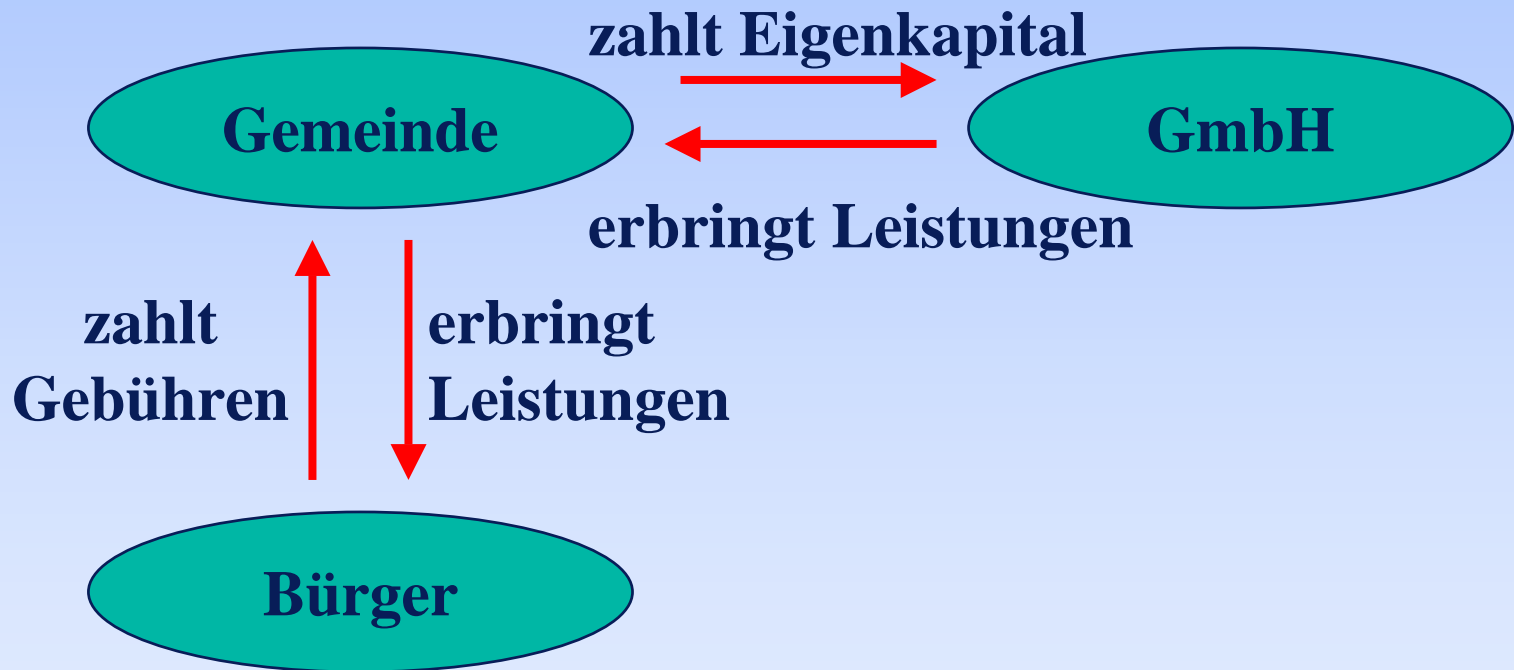


Reportage
à Rednitzhembach,
la commune
à responsabilité limitée

FNMR : nouvelles associations

Aufgabenübertragung

Gemeindewerke GmbH ist Erfüllungsgehilfe der Gemeinde



**Wer etwas will,
sucht Wege,**

**wer etwas nicht will,
sucht Gründe!**

**Vielen
Dank**

